

# Süßer kann Klavier und Gitarre nie klingen

**W**enn man im Lexikon unter „Ohrenschmaus“ nachschlägt, stehen dort Manuel Randi und Alex Trebo. 500 Besucherinnen und Besucher lauschten jüngst den traumhaften Klängen der beiden Südtiroler Ausnahmekünstler beim Benefizkonzert anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Stiftung Vinzentinum pro futuro. In seiner Begrüßung erinnerte Stiftungspräsident Michael Seeber daran, dass beide Künstler bereits einmal auf Einladung der Stiftung im Vinzentinum zu Gast waren: Manuel Randi 2017 mit dem Herbert Pixner Projekt und Alex Trebo 2018 mit Ganes.



Anlässlich des 10-Jahr-Jubiläums von pro futuro waren sie nun beide gemeinsam mit ihrer neuen Produktion Talèa der Einladung ge-

Hubert Messner, Alex Trebo, Michael Seeber, Manuel Randi und Christoph Stragenegg

folgt. Die Kooperation zwischen Randi (Gitarre) und Trebo (Klavier) ist Beleg dafür, dass sogar die Corona-Pandemie positive Entwicklungen anstoßen konnte. Die Lieder, die die beiden präsentierten, sind nämlich während der Lockdowns entstanden.

Neben den Stiftungsmitgliedern und Neo-Gesundheitslandesrat Hubert Messner, einem ehemaligen Schüler des Vinzentinums, waren zahlreiche Prominente aus Politik, Wirtschaft und dem Bildungssektor ins Vinzentinum gekommen, um dem Benefizkonzert beizuwohnen. Für allgemeine Erheiterung sorgte die Schulglocke, die mitten im Konzert plötzlich ertönte und alle kurz aus den musikalischen Träumen riss und daran erinnerte, wo man sich befand. Sämtliche Spenden, die an diesem Abend eingingen, fließen dem Stiftungszweck zu und werden in Form von Stipendien an Schülerinnen und Schüler aus einkommensschwachen Familien vergeben. Am Ende landeten mehr als 5.000 Euro in den Spendenboxen.

## Freunde der Eisenbahn in Savigliano

**K**ürzlich war der Verein Freunde der Eisenbahn auf Einladung der STA mit Ing Michael Prader in Savigliano (Piemont). Dort stellt die Weltfirma ALSTOM 15 Züge des Typs Coradia Stream für Südtirol und 6 Züge für Nordtirol her. Die Firma hat den Hauptsitz in Frankreich, ist in 100 Ländern präsent und hat stolze 80.000 Beschäftigte. Pro Monat verlassen 1 Hochgeschwindigkeitszug und 7

